

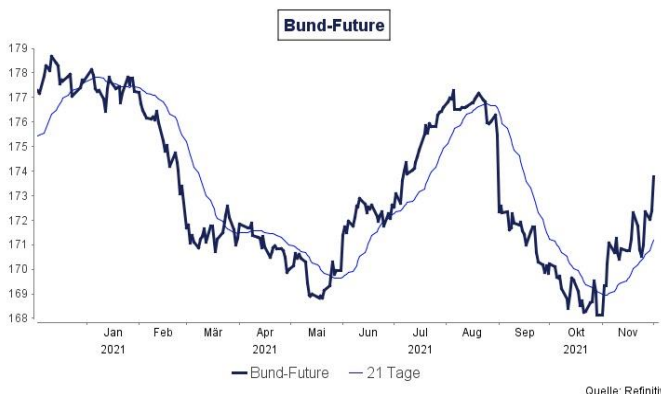
Marktdaten	01.12.21	30.11.21	31.12.20	Ytd %
DAX	15.472,67	15.100,13	13.718,78	12,8
MDAX	34.329,53	33.890,75	30.796,26	11,5
TECDAX	3.876,52	3.838,55	3.212,77	20,7
NISAX20	8.191,72	8.218,96	7.065,18	15,9
EURO STOXX 50	4.179,15	4.063,06	3.552,64	17,6
STOXX 50	3.666,37	3.593,42	3.108,30	18,0
DOW JONES IND.	34.022,04	34.483,72	30.606,48	11,2
S&P 500	4.513,04	4.567,00	3.756,07	20,2
MSCI World	2.353,56	2.368,57	2.009,91	17,1
MSCI EM	1.226,81	1.212,42	1.291,26	-5,0
NIKKEI 225	27.935,62	27.821,76	27.444,17	1,8
Euro in USD	1,1318	1,1339	1,2214	-7,3
Euro in YEN	n.a.	127,64	127,01	n.a.
Euro in GBP	n.a.	0,8509	0,9040	n.a.
Gold (USD)	1.786,60	1.780,05	1.897,77	-5,9
Rohöl (WTI USD)	65,44	66,14	48,35	35,3
Bund-Future	173,78	172,37	177,64	
Rex	145,2608	145,5848	146,1549	
Umlaufrendite	n.a.	-0,46	-0,56	
3M Euribor	n.a.	-0,573	-0,545	
12M Euribor	n.a.	-0,505	-0,499	
Bund-Rendite 10J.	-0,334	-0,341	-0,575	
20 J. Bund	-0,226	-0,236	-0,381	
US-Treasuries 10J.	1,430	1,430	0,930	

Hinweis: Aufgrund eines technischen Problems heute keine aktuellen Kurse

### Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB	Prognose Bloomberg	Vorherige Zahlen
<b>Konjunktur:</b>						
02:15	CN	Caixin PMI Dienstleistungen	Nov			
08:45	FR	Industrieproduktion	Okt			
11:00	EU	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Okt	0,2%	0,3%	-0,3%
11:00	EU	Einzelhandelsums. wda Y/Y	Okt	1,1%	1,4%	2,5%
14:30	US	Neugeschaff.Stellen ex Agrar	Nov	525k	500k	531k
14:30	US	Arbeitslosenquote	Nov	4,5%	4,5%	4,6%
14:30	US	Beschäftigte Verarb. Gewerbe	Nov	45k	45k	60k
14:30	US	D'schn. Stundenlohn M/M	Nov	0,4%	0,4%	0,4%
14:30	US	D'schn. Stundenlohn Y/Y	Nov	5,0%	5,0%	4,9%
14:30	US	D'schn. wöchentl. Stunden	Nov	34,7	34,7	34,7
16:00	US	Auftragseingang Industrie M/M	Okt	0,5%	0,5%	0,2%
16:00	US	ISM PMI Non Manufacturing	Nov	65,0	65,0	66,7
o.A.	DE	Pkw-Neuzulassungen	Nov			
<b>Unternehmen:</b>						
07:00	DE	Aurubis	Jahreszahlen (detailliert)			
11:00	DE	Allianz	Capital Markets Day			
22:00	DE	Deutsche Börse	Indexüberprüfung DAX, MDAX, SDAX			

### Charts



### Marktumfeld

- Das **Institut der deutschen Wirtschaft** warnt bei einer Ausweitung der **2G-Regel** vor **Umsatzeinbußen** beim **Einzelhandel** und beim **Gastgewerbe**. "Wir gehen davon aus, dass 2G beim stationären Einzelhandel zu Umsatzeinbußen im Dezember von etwa 5,3 Mrd. EUR führen würde", hieß es vom IW. Dabei müsse man bedenken, dass die Betriebe bereits im zweiten Jahr im Weihnachtsgeschäft unter massiven Beschränkungen leiden.
- Die **Lage** in der **heimischen Autoindustrie** hat sich nach Angaben des Ifo-Instituts im **November** weiter eingetrübt. Der entsprechende Indikator fiel auf 9,6 Punkte, nach 17,4 Zählern im Oktober. Der Abwärtstrend gehe vor allem auf die Situation der Zulieferer zurück, hieß es. Dieses Barometer allein sei auf minus 23,0 Punkte gefallen. Die Geschäfte der Hersteller hingegen laufen - vor allem wegen starker Impulse von den Auslandsmärkten - weiterhin gut, auch wenn der entsprechende Lageindikator leicht von 41,4 auf 38,4 Punkte fiel. "Allerdings klagten alle Hersteller weiterhin über Lieferengpässe", so das Ifo-Institut weiter.
- Die **deutschen Maschinenbauer** haben im **Oktober** erneut ein zweistelliges Auftrags-Plus erzielt. Die **Bestellungen** stiegen um insgesamt 19% (Inland: +13%, Ausland: +23%) gegenüber dem Vorjahr. "Die Zuwächse sind nach wie vor beeindruckend", hieß es vom Branchenverband VDMA. Die Dynamik schwäche sich allerdings ab, da der Nachholbedarf weitgehend befriedigt sei. Noch immer bleibe es eine Herausforderung, "den guten Bestelleingang in angemessener Zeit umzusetzen, weil die Unternehmen nach wie vor mit zahlreichen Engpässen kämpfen müssen", sagte VDMA-Chefökonom Wiechers. Von August bis Oktober legten die Aufträge um 43% (Inland: +15%, Ausland: +58%) zu.
- Die **Produzentenpreise** im der **Euro-Zone** sind im **Oktober** im Rekordtempo gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ging es unerwartet stark um 21,9% (Sept. +16,1%) nach oben.

### Rentenmarkt

- Die Angst vor einer weiteren Belastung durch die neue Corona-Variante hat die Anleger in **deutsche Staatsanleihen** getrieben.
- Vor dem Hintergrund freundlicher Aktienmärkte mussten **US-Staatspapiere** Verluste hinnehmen.

### Aktienmarkt

- Das Auf und Ab am **dt. Aktienmarkt** fand auch am Donnerstag seine Fortsetzung. Diesmal dominierten die roten Vorzeichen. Obwohl sich die Politik auf neue Corona-Beschränkungen einigte, waren gerade bei den eigentlichen Profiteuren des Fast-Lockdowns Gewinnmitnahmen angesagt. **Delivery Hero** büßten am DAX-Ende 7,21% ein, **Zalando** gaben 4,98% nach.
- DAX -1,35%, MDAX -1,62%, TecDAX -2,66%.
- Die **US-Börsen** haben einen Erholungsversuch gestartet und freundlich geschlossen. **Boeing** gewannen 7,54%. Die Wiederzulassung der 737MAX in China könnte kurz bevorstehen.
- Dow Jones +1,82%, S&P-500 +1,42%, Nasdaq-Comp. +0,83%.
- Nikkei-225** vor dem Wochenende 1,00% höher bei 28.030 Pkt.

### Unternehmen

- ThyssenKrupp** setzt sich nach dem massiven Konzernumbau neue Mittelfristziele. Die bereinigte EBIT-Marge solle mittelfristig auf 4 bis 6% (2020/21: 2,3%) gesteigert werden, kündigte ThyssenKrupp-Chefin Merz an. "Wir arbeiten nun auch an der nächsten Phase unserer Transformation, in der wir uns zunehmend wieder den Wachstumschancen in den Geschäften widmen werden", betonte Merz. Zudem gab das Unternehmen an, gut in das neue GJ 2021/22 gestartet zu sein. Der Umsatz werde dank gestiegener Preise deutlich höher ausfallen als die 7,3 Mrd. EUR des Vorjahresquartals. Auch das bereinigte EBIT soll höher sein als im Jahr zuvor (78 Mio. EUR), sagte CFO Keysberg.
- Novartis** hat bis zu 20 Therapien mit einem Blockbuster-Potenzial (> 1 Mrd. US-\$ pro Jahr) in seiner Entwicklungspipeline, die bis 2026 zugelassen werden könnten. Der Schweizer Pharma-Konzern zeigte sich zuversichtlich, bis 2026 ein jährliches Umsatzwachstum von 4% erzielen zu können. Novartis geht davon aus, dass neue Medikamente und in der Entwicklung befindliche Arzneien die geschätzte Umsatzlücke von 9 Mrd. US-\$ durch Generika bis 2026 mehr als ausgleichen werden.

### Devisen

- Die Stabilisierung beim **Euro** ging am Berichtstag weiter.

### Öl / Gold

- Öl** reagierte zunächst mit nachgebenden Notierungen auf die Ankündigung der Ölförder-Länder, ab Januar die Produktion nun doch auszuweiten. Da sie sich aber eine Nachjustierung offenließen, drehten die Preise am Ende dann doch noch ins Plus.
- Der **Goldpreis** verzeichnete leichte Abgaben.

### Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezüge genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

Redaktionsschluss: 2. Dezember 2021

### Ansprechpartner:

**Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396**

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413